

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gellerts Geistliche Oden und Lieder mit Melodien

Bach, Carl Philipp Emanuel

Berlin, 1771

Vom Worte Gottes.

urn:nbn:de:bsz:31-34025

Lebhaft

Gott ist mein Hort! Und auf sein Wort Soll mei-
ne See-le traue-n. Ich wan-die
hier, Mein Gott, vor dir, Im Glau-ben, nicht im Schau-en.

Vom Worte Gottes.

Gott ist mein Hort!
Und auf sein Wort
Soll meine Seele trauen.
Ich wandle hier,
Mein Gott, vor dir,
Im Glauben, nicht im Schauen.

Dein Wort ist wahr;
Laß immerdar
Mich seine Kräfte schmecken.
Laß keinen Spott,
O Herr mein Gott,
Mich von dem Glauben schrecken.

Mich zu erneun,
Mich dir zu weihn,
Ist meines Heils Geschäfte.
Durch meine Mäß
Vermag ichs nie;
Dein Wort giebt mir die Kräfte.

Wo hält ich Licht,
Wofern mich nicht
Dein Wort die Wahrheit lehrte?
Gott, ohne sie
Verständ ich nie,
Wie ich dich würdig ehrete.

Dein Wort erklärt
Der Seele Werth,
Unsterblichkeit und Leben.
Zur Ewigkeit
Ist diese Zeit
Von dir mir übergeben.

Herr, unser Hort,
Laß uns dieß Wort;
Denn du hastst uns gegeben.
Es sey mein Theil,
Es sey mir Heil
Und Kraft zum ewigen Leben!

Dein ewiger Rath,
Die Missethat
Der Sünder zu verfühnen:
Den kennst ich nicht,
Wär mir dieß Licht
Nicht durch dein Wort erschienen.

Nun darf mein Herz
In Reu und Schmerz
Der Sünden nicht verzagen;
Rein du verzeihst,
Lehrst meinen Geist
Ein freudig Abba sagen